

---

**Produktname: Defensin  $\alpha$ 3 Kaninchen-polyklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: APRab09903**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	IHC, ICC/IF, ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:10000-1:20000

**tnis**

**Molekulargewicht**

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	DEFA3
<b>Alternative Namen</b>	DEFA3; DEF3; Neutrophil defensin 3; Defensin; alpha 3; HNP-3; HP-3; HP3
<b>Gen-ID</b>	1668.0
<b>SwissProt ID</b>	P59666
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen Defensin alpha3 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 3–52

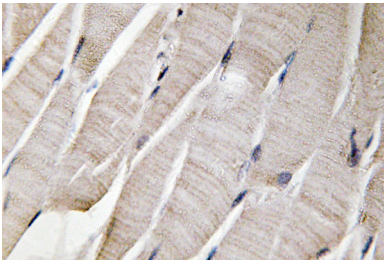
**Hintergrund**

Defensin alpha 3 (DEFA3) Homo sapiens Defensine sind eine Familie antimikrobieller und zytotoxischer Peptide, die vermutlich an der Wirtsabwehr beteiligt sind. Sie kommen in großer Menge in den Granula von Neutrophilen vor und finden sich auch im Epithel von Schleimhautoberflächen wie denen des Darms, der Atemwege, der Harnwege und der Vagina. Mitglieder der Defensinfamilie weisen eine hohe Ähnlichkeit in ihrer Proteinsequenz auf und unterscheiden sich durch ein konserviertes Cysteinmotiv. Das von diesem Gen kodierte Protein, Defensin alpha 3, befindet sich in den mikrobiziden Granula von Neutrophilen und spielt wahrscheinlich eine Rolle in der phagozytenvermittelten Wirtsabwehr. Mehrere Alpha-Defensin-Gene sind auf Chromosom 8 geclustert. Dieses Gen unterscheidet sich von Defensin alpha 1 nur durch eine Aminosäure. Sowohl dieses Gen als auch das Gen, das für Defensin alpha 1 kodiert, unterliegen Kopienzahlvariationen. [bereitgestellt von RefSeq, Okt. 2014], Funktion: Defensin 2 und Defensin 3 besitzen antibiotische, fungizide und antivirale Eigenschaften. Sie wirken antimikrobiell gegen gramnegative und grampositive Bakterien. Man geht davon aus, dass Defensine Mikroorganismen durch Permeabilisierung ihrer Plasmamembran abtöten., Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der Alpha-Defensine., Untereinheit: Dimer.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Immunohistochemische Analyse des Defensin  $\alpha$ 3-Antikörpers in Paraffin-eingebettetem menschlichem Skelettmuskelgewebe.